



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Birte Pauls (SPD)

und Antwort

der Landesregierung – Minister und Chef der Staatskanzlei

Aktionstag „Inklusion im Fokus“

Vorbemerkung:

Am 03.12.2024, dem Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung, hatte die Landesregierung gemeinsam mit der CAU zum Aktionstag "Inklusion im Fokus" eingeladen. In der Pressemitteilung¹ des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung wird geschrieben, dass die „Sozialministerin Aminata Touré 100 Gäste aus Bildung, Hochschulen und Politik begrüßt hat“.

1. Welche Gäste aus dem Bereich „Politik“ waren eingeladen?

Es wurden keine Gäste aus dem Bereich „Politik“ gesondert eingeladen.

2. Wurden Landtagsabgeordnete zu diesem Aktionstag eingeladen? Wenn ja, welche und auf welchem Weg? Wenn nein, warum nicht?

Die Veranstaltung zur Veröffentlichung des Films zur Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung zum Thema Inklusion und Teilhabe richtete sich primär an ein Publikum aus Schulen und Hochschulen, da der Inklusionsfilm in diesen Bereichen zukünftig eingesetzt werden soll. Der Verteiler wurde für diese

¹ https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/VIII/_startseite/Artikel/2024/VI/241203_inklusionsfilm

Veranstaltung bewusst gewählt. Eingeladen waren unter anderem die Schulkönnen und Schulräte, Vertreterinnen und Vertreter des IQSH, die Schulelternbeiräte, Vertreterinnen und Vertreter der schleswig-holsteinischen Hochschulen sowie die Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen. Mitglieder des Landtags wurden mit der Einladung nicht gesondert adressiert. Da die Medien eingeladen wurden, richtete sich die Veranstaltung grundsätzlich an alle, die sich für das Thema Inklusion interessieren, insbesondere Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Gesellschaft. Mitglieder des Landtages wären sehr willkommen gewesen.

3. Wie erfolgte die Auswahl der Gäste?

Siehe Antworten zu den Fragen 1. und 2.